



Qualität für's Handwerk

Sicherheitsdatenblatt

7500 Alfa Bau- und Badsilikon

Abschnitt 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator

Produktbezeichnung

7500 Alfa Bau- und Badsilikon

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Verwendung des Produkts

PC1: Klebstoffe, Dichtstoffe

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Alfa GmbH
Ferdinand-Porsche-Straße 10
73479 Ellwangen / Germany
Tel.: +49 (0)7961-57 99 0
Fax: +49 (0)7961-57 99 25

Auskunft zum Sicherheitsdatenblatt

E-Mail: kontakt@alfa-direkt.de

1.4 Notrufnummer

Tel.: +49 (0)361-730 730

Abschnitt 2: Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung (CLP)

-: EUH210; -: EUH208

Wichtigste schädliche Wirkungen

Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich, enthält DCOIT, kann allergische Reaktionen hervorrufen



Qualität für's Handwerk

Sicherheitsdatenblatt

2.2 Kennzeichnungselemente

Kennzeichnungselemente

Gefahrenhinweise

EUH210: Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich

EUH208: Enthält DCOIT, kann allergische Reaktionen hervorrufen

2.3 Sonstige Gefahren

PBT

Dieser Stoff wird nicht als PBT / vPvB-Stoff identifiziert

Abschnitt 3: Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

3.2 Gemische

Gefährliche Bestandteile

KOHLLENWASSERSTOFFE, C15-C20, N-ALKANE, ISOALKANE, CYCLOALKANE, < 0,03 % AROMATEN - Registrierte Nr. REACH: 01-2119827000-58

EINECS	CAS	PBT/WEL	Einstufung (CLP)	Prozent
934-956-3	-	-	Asp. Tox. 1: H304	10 bis 45 %
TRIACETOXYETHYLSILAN - Registrierte Nr. REACH: 01-2119881778-15-0003				
241-677-4	17689-77-9	-	Acute Tox. 4: H302; Skin Corr. 1B: H314	1 bis 5 %

Abschnitt 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Hautkontakt

Sofort sämtliche verschmutzte Kleidung und Schuhe ausziehen, soweit nicht mit der Haut verklebt. Sofort mit viel Wasser und Seife abwaschen. Bei bestehender Reizung einen Arzt hinzuziehen. Wenn möglich, dem Arzt Verpackung oder Etikett vorzeigen.

Augenkontakt

Bei geöffnetem Lidspalt die Augen sofort gründlich mit reichlich Wasser ausspülen. Bei bestehender Augenreizung einen Augenarzt aufsuchen.

Verschlucken

Kein Erbrechen herbeiführen. Mund mit Wasser ausspülen. Alle 10 Minuten eine Tasse Wasser verabreichen. Arzt aufsuchen.

Einatmen

Nach Einatmen der Dämpfe im Unglücksfall an die frische Luft gehen. Arzt aufsuchen.

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Hautkontakt

Mögliche Reizung und Rötung im Kontaktbereich. Eine Formulierung sehr ähnlicher Zusammensetzung ergab kleinere reversible Effekte, war aber nicht Haut/Augen-reizend nach EU-Kriterien.



Qualität für's Handwerk

Sicherheitsdatenblatt

Augenkontakt

Reizung und Rötung können auftreten. Eine Formulierung sehr ähnlicher Zusammensetzung ergab kleinere reversible Effekte, war aber nicht Haut/Augen-reizend nach EU-Kriterien.

Einatmen

Bei Aushärten des Produktes entsteht Essigsäure. Auf gute Lüftung achten. Nach der Aushärtung ist das Produkt geruchlos und indifferent.

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Sofort-/Sonderbehandlung

Nicht zutreffend

Abschnitt 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel

Löschmittel

Kohlendioxid, Löschpulver, Wassersprühstrahl, Alkohol- oder Polymerschäum; Löschmaßnahmen auf Umgebungsbrand abstimmen

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Expositionsrisiko

Setzt bei Verbrennung giftige Gase/Rauche frei. Bildet explosionsfähige Dampf- Luftgemische. Erhitzen führt zu Drucksteigerung- Berst- und Explosionsgefahr.

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Besondere Schutzausrüstung

Umluftunabhängige Atemschutzgeräte benutzen. Zur Verhütung von Augen- oder Hautkontakt Schutzkleidung tragen. Geschlossene Behälter in der Nähe des Brandherdes mit Wassersprühnebel kühlen. Erhitzen kann zum Bersten führen.

Abschnitt 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Pers. Schutzmaßnahmen

Persönliche Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8, im Außenbereich Windrichtung beachten, alle Zündquellen entfernen

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer ableiten

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Reinigungsmethoden

Für ordnungsgemäße Entsorgung, siehe Abschnitt 13 des Sicherheitsdatenblatts. Nach vollständigem Aushärten kann das Produkt als normaler Gewerbeabfall entsorgt werden.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Verweis auf andere Abschnitte

Siehe Abschnitt 8 des Sicherheitsdatenblatts



Qualität für's Handwerk

Sicherheitsdatenblatt

Abschnitt 7: Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Hinweise zum sich. Umgang

Ausreichende Belüftung sicherstellen.
Bei der Arbeit nicht essen, trinken oder rauchen.
Direkten Kontakt mit der Substanz vermeiden.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Lagerung

Kühl und gut belüftet lagern. Kontakt mit Wasser oder Feuchtigkeit vermeiden. Von direktem Sonnenlicht fernhalten.

Geeignete Verpackung

Nur in Originalverpackung aufbewahren

7.3 Spezifische Endanwendungen

Spezifische Endanwendungen

Nicht verfügbar

Abschnitt 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1 Zu überwachende Parameter

Expositionsgrenzwerte

Nicht verfügbar

DNEL/PNEC

Gefährliche Bestandteile

TRIACETOXYETHYLSILAN

Art	Exposition	Wert	Bevölkerung	Wirkung
DNEL	Inhalativ Langzeit	80,33 mg / m ³	Arbeitnehmern	Systemische
DNEL	Dermal Langzeit	11,39 mg / kg Körperge	Arbeitnehmern	Systemische
DNEL	Inhalativ Langzeit	19,81 mg / m ³	Bevölkerung	Systemische
DNEL	Dermal Langzeit	5,7 mg / kg Körpergewi	Bevölkerung	Systemische
DNEL	Oral Langzeit	5,7 mg / kg Körpergewi	Bevölkerung	Systemische

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Technische Maßnahmen

Für ausreichende Belüftung sorgen

Atemschutz

Atemschutz nicht erforderlich, Atemschutz bei hoher Konzentration, Gasfilter Typ A: organische Dämpfe (EN141)

Handschutz

Handschuhe aus Butyl, Handschuhe aus Nitril, Handschuhe aus PVC. Durchdringungszeit des Handschuhmaterials > 1 Stunde



Qualität für's Handwerk

Sicherheitsdatenblatt

Augenschutz

Schutzbrille mit seitlichem Spritzschutz

Hautschutz

Schutzkleidung

Abschnitt 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Form: Paste

Farbe: Verschiedene

Geruch: Charakteristischer Geruch

Viskosität: Hochviskos

Viskosität, Wert: > 1000

Viskosität, Testmethode: Kinematische Viskosität in 10^{-6} m²/s bei 40 °C (ISO 3219)

Explosionsgrenzen %: untere: 4 obere: 17

Flammpunkt °C: > 150

Zündtemperatur °C: ca. 427

Relative Dichte: ca. 1

9.2 Sonstige Angaben DE

Zusätzliche Angaben

Nicht verfügbar

Abschnitt 10: Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität

Reaktivität

Stabil unter empfohlenen Transport- bzw. Lagerbedingungen

10.2 Chemische Stabilität

Stabilität

Stabil unter Normalbedingungen

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Gefährlicher Reaktionen

Bei normalen Transport- bzw. Lagerbedingungen treten keine gefährlichen Reaktionen auf. Bei Exposition an nachstehend aufgeführte Bedingungen bzw. Materialien kommt es womöglich zu Zersetzung.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Zu vermeidende Bedingungen

Feuchtigkeit, Hitze, Direktes Sonnenlicht

10.5 Unverträgliche Materialien

Zu vermeidende Stoffe

Wasser, Säuren, Starke Oxidationsmittel, Starke Reduktionsmittel



Qualität für's Handwerk

Sicherheitsdatenblatt

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Gefährliche Zersetzungsprod

Setzt bei Verbrennung giftige Gase wie Kohlendioxid / Kohlenmonoxid frei, Setzt bei Verbrennung giftige Gase von Stickoxiden frei, Siliziumdioxid, Setzt bei Kontakt mit Wasser / Feuchtigkeit Essigsäure in kleinen Mengen frei

Abschnitt 11: Toxikologische Angaben

11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Gefährliche Bestandteile

KOHLENWASSERSTOFFE, C15-C20, N-ALKANE, ISOALKANE, CYCLOALKANE, < 0,03 % AROMATEN			
DERMAL	RBT	LD50	> 3.160 mg / kg
DUST / MIST	RAT	4H LD50	> 5.266 ppmV
ORAL	RAT	LD50	> 5.000 mg / kg
TRIACETOXYETHYLSILAN			
ORAL	RAT	LD50	> 1.460 mg / kg

Toxizität, Werte

Nicht verfügbar

Symptome / Aufnahmewege

Hautkontakt

Mögliche Reizung und Rötung im Kontaktbereich. Eine Formulierung sehr ähnlicher Zusammensetzung ergab kleinere reversible Effekte, war aber nicht Haut / Augen-reizend nach EU-Kriterien.

Augenkontakt

Reizung und Rötung können auftreten. Eine Formulierung sehr ähnlicher Zusammensetzung ergab kleinere reversible Effekte, war aber nicht Haut / Augen-reizend nach EU-Kriterien.

Einatmen

Bei Aushärten des Produktes entsteht Essigsäure. Auf gute Lüftung achten. Nach der Aushärtung ist das Produkt geruchlos und indifferent.

Abschnitt 12: Umweltbezogene Angaben

12.1 Toxizität

Gefährliche Bestandteile

KOHLENWASSERSTOFFE, C15-C20, N-ALKANE, ISOALKANE, CYCLOALKANE, < 0,03 % AROMATEN		
Acartia tonsa	48H LL50	> 3.193 mg / l
Scophthalmus maximus	48H LL50	> 1.028 mg / l
Skeletonema costatum	72H ELC50	> 10.000 mg / l
TRIACETOXYETHYLSILAN		
Daphnia magna	48H EC50	> 84,83 mg / l
Pimephales promelas	96H LC50	> 102,74 mg / l
Pseudokirchneriella subcapitata	48H EC50	> 23,03 mg / l



Qualität für's Handwerk

Sicherheitsdatenblatt

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Persistenz und Abbaubarkeit

Nicht biologisch abbaubar

12.3 Bioakkumulationspotenzial

Bioakkumulationspotenzial

Kein Bioakkumulationspotenzial

12.4 Mobilität im Boden

Mobilität

Nichtflüchtig, in Wasser unlöslich

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

PBT Identifizierung

Dieser Stoff wird nicht als PBT/vPvB-Stoff identifiziert

12.6 Andere schädliche Wirkungen

Abschnitt 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1 Verfahren zur Abfallbehandlung

Beseitigungsverfahren

Material kann nach Aushärten zusammen mit dem Haus- oder Gewerbemüll entsorgt werden. Nicht ausgehärtetes Material ist als Sonderabfall zu entsorgen.

Abfallschlüssel Nr.

08 04 10

Verpackungsentsorgung

Restentleerte Gebinde können wie normaler Gewerbeabfall entsorgt werden.

Anmerkung

Der Anwender wird darauf hingewiesen, daß zusätzliche ergänzende örtliche oder nationale Vorschriften für die Entsorgung bestehen können.

Abschnitt 14: Angaben zum Transport

Transportklasse

Dieses Produkt ist für den Transport als nicht gefährlich eingestuft

Abschnitt 15: Rechtsvorschriften

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften

Besondere Vorschriften

Biozidprodukteverordnung (EU 528/2012): "Enthält ein Biozid: DCOIT, kann allergische Reaktionen hervorrufen."

WGK

1



Qualität für's Handwerk

Sicherheitsdatenblatt

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Stoffsicherheitsbeurteilung

Für den Stoff bzw. das Gemisch wurde vom Zulieferer keine chemische Sicherheitsbewertung durchgeführt.

Abschnitt 16: Sonstige Angaben

Sonstige Angaben

Zusätzliche Angaben

Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde gemäß Verordnung Nr 2015/830 erstellt.

* gibt Text im SDB an, der sich seit der letzten Revision geändert hat.

Sätze aus Abschnitt 2 and 3

EUH208: Enthält DCOIT. Kann allergische Reaktionen hervorrufen

EUH210: Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich

H302: Gesundheitsschädlich bei Verschlucken

H304: Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein

H314: Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden

Haftungsausschlußklausel

Die obige Information ist nach unserem besten Wissen korrekt; es wird jedoch nicht behauptet, daß diese vollständig ist, und sie darf daher nur als Richtlinie betrachtet werden. Die Firma kann nicht für irgendwelche Schäden, die durch den Umgang oder Kontakt mit dem obigen Produkt entstanden sind, verantwortlich gemacht werden.